

Vorlage der Verwaltung	Fachbereich: Planen, Bauen, Wohnen	Datum: 07.07.2025	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 1.6	Bezeichnung der Vorlage: Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 2 GO NRW bezüglich einer Stellungnahme zum Entwurf des Regionalplanes der Provinz Limburg		Datum: 09.07.2025
Vorlage-Nr: VO/0123/25			Bürgermeister: gez. Pape
Zu beraten im:			
Ö/N	Datum	Gremium	
Ö	11.09.2025	Ausschuss für Wohnen, Bauen, Vergaben und Liegenschaften (WBVL)	

Sachverhalt:

Die Stadtverwaltung Wegberg wurde zur Abgabe einer Stellungnahme zum Raumentwicklungsplan der Provinz Limburg bis zum 07.07.2025 aufgefordert. Zwar lief die Beteiligungsfrist der Behörden vom 26.05. bis 07.07.2025, aber das Schreiben zur Abgabe einer Stellungnahme ging erst am 23.06.2025 bei der Stadtverwaltung ein. Nach kurzfristiger Bearbeitung durch den FB 301 wurde festgestellt, dass die Thematik Eiserner Rhein auch hier wieder eine Relevanz hat. Entsprechend der vorangegangenen Entscheidungen in diesem Ausschuss wurde auch in diesem Fall eine Stellungnahme formuliert. Aufgrund des verspäteten Eingangs des vorgenannten Schreibens der Provinz Limburg war u.a. eine Behandlung in der letzten Sitzung des Ausschusses für Wohnen, Bauen, Vergaben und Liegenschaften nicht möglich.

Die Dringlichkeitsentscheidung wurde vom Vorsitzenden des Ausschusses für Wohnen, Bauen, Vergaben und Liegenschaften der Stadt Wegberg sowie vom Bürgermeister unterzeichnet und ist dieser Vorlage als Anhang beigefügt. Die an die Provinz Limburg versendete Stellungnahme ist ebenfalls als Anhang beigefügt. Der Sachverhalt der die Dringlichkeitsentscheidung notwendig machte, ist dort ausführlich dargestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Wohnen, Bauen, Vergaben und Liegenschaften der Stadt Wegberg genehmigt nachträglich die Dringlichkeitsentscheidung vom 07.07.2025 gemäß § 60 Absatz 2 GO NRW bezüglich der Stellungnahme zum Entwurf des Raumentwicklungsplanes der Provinz Limburg.

Anlagen:

1. Dringlichkeitsentscheidung (VO/0123/25-1) gemäß § 60 Abs. 2 GO NRW vom 07.07.2025
2. Stellungnahme an die Provinz Limburg vom 07.07.2025

Unterschrift d. federführenden Fachbereichleiters/Dezernenten		Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten
gez. Meisters	FB 301	
gez. Schroeders	FB 301	
gez. Bieker	FBL 301	
gez. Neudek	Technische Beigeordnete	

Vorlage der Verwaltung	Fachbereich: Planen, Bauen, Wohnen	Datum: 07.07.2025	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt	Bezeichnung der Vorlage:		Datum: 07.07.2025 <i>07.07.2025</i>
Vorlage-Nr: VO/0123/25-1	Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 2 GO NRW bezüglich einer Stellungnahme zum Entwurf des Regionalplanes der Provinz Limburg		Bürgermeister: <i>[Signature]</i>
Zu beraten im:			
Ö/N	Datum	Gremium	
Ö	11.09.2025	Ausschuss für Wohnen, Bauen, Vergaben und Liegenschaften (WBVL)	

Sachverhalt:

Die Provinzregierung Limburg hat im Rahmen der Neuaufstellung ihres Raumentwicklungsplanes unter anderem die Stadt Wegberg beteiligt. Bei der Prüfung der Unterlagen wurde festgestellt, dass die zeichnerische Darstellung des Raumentwicklungsplanes die grenzüberschreitende Bahntrasse des ehemaligen Eisernen Rheins beinhaltet. In welcher Form diese Bahntrasse künftig auf niederländischer Seite genutzt werden soll, ist aus dem vorliegenden textlichen Unterlagen nicht erkennbar. Die Verwaltung schlägt daher vor, vorsorglich folgende Stellungnahme zu diesem Verfahren abzugeben:

Aufgrund der aktuellen Beschlusslage des Rates der Stadt Wegberg nehme ich wie folgt Stellung:

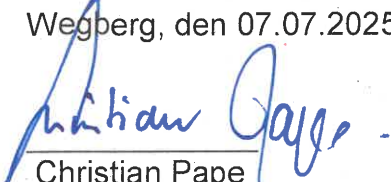
Das Stadtgebiet Wegberg grenzt unmittelbar mit einer Länge von ca. 8 km an das Staatsgebiet der Niederlande und damit an die Provinz Limburg an. Im vorliegenden Entwurf des Raumentwicklungsplans der Provinz Limburg ist die grenzüberschreitende ehemalige Bahntrasse - die seinerzeit insbesondere als Güterverkehrsverbindung zwischen dem Seehafen Antwerpen (Belgien) und dem Ruhrgebiet (Deutschland) fungierte - dargestellt. Eine Reaktivierung dieser Bahnstrecke als sog. „Eiserner Rhein“ für den Güterverkehr wird, aufgrund der zu befürchtenden erheblichen Beeinträchtigungen durch Lärm- und Erschütterungsbelastungen, von Seiten der Stadt Wegberg als Ausbau der vorhandenen, durch das Stadtgebiet Wegberg führende Bahntrasse kategorisch abgelehnt. Hierzu sollte eine entsprechende Grundsatzaussage im Regionalplan der Provinz Limburg erfolgen. Andererseits wird zur allgemeinen Verbesserung des schienengebundenen Personennahverkehrs eine Wiederinbetriebnahme der Bahntrasse in Richtung Niederlande / Roermond ausdrücklich unterstützt.

Ich bitte Sie, diese Position der Stadt Wegberg im Entwurf des Raumentwicklungsplanes der Provinz Limburg zu berücksichtigen.

Beschlussvorschlag:

Im Wege einer Dringlichkeitsentscheidung nach § 60 Absatz 2 Gemeindeordnung NRW wird entschieden, die Verwaltung zu beauftragen, die im Sachverhalt wiedergegebene Stellungnahme zum Entwurf des Raumentwicklungsplanes für die Provinz Limburg abzugeben.

Wegberg, den 07.07.2025


Christian Pape
Bürgermeister


Sascha Jetten
Vorsitzender des Ausschusses
für Wohnen, Bauen, Vergaben
und Liegenschaften

Unterschrift d. federführenden Fachbereichsleiters/Dezernenten

Schroeders  FB 301

Bieker  FBL 301

Neudek  Technische
Beigeordnete

Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten

Stadt Wegberg · Rathausplatz 25 · 41844 Wegberg

Gedeputeerde Staten van Limburg
Cluster Ruimte
t.a.v. Sharon Martens
Postbus 5700
6202 MA Maastricht
Niederlande

Der Bürgermeister

Fachbereich	Planen, Bauen, Wohnen
Sachbearbeiter	Friedel Schroeders
Zimmer Nr.	509
Telefon	(0 24 34) 83 – 0
Durchwahl	(0 24 34) 83 – 702
Telefax	(0 24 34) 83 – 777
E-Mail	friedel.schroeders@stadt.wegberg.de

Ihr Zeichen

Mein Zeichen (bitte stets angeben)
FB 301 / Schr.

Datum
07.07.2025

- Zienswijze Ontwerp Omgevingsvisie Limburg (Stellungnahme zum Raumentwicklungsplan (Entwurf) der Provinz Limburg)

Sehr geehrte Damen und Herren,

zunächst möchte ich mich bedanken, dass Sie der Stadt Wegberg die Möglichkeit eröffnen, sich am Aufstellungsverfahren zum Entwurf des Raumentwicklungsplans der Provinz Limburg zu beteiligen.

Aufgrund der aktuellen Beschlusslage des Rates der Stadt Wegberg nehme ich wie folgt Stellung:

Das Stadtgebiet Wegberg grenzt unmittelbar mit einer Länge von ca. 8 km an das Staatsgebiet der Niederlande und damit an die Provinz Limburg an. Im vorliegenden Entwurf des Raumentwicklungsplans der Provinz Limburg ist die grenzüberschreitende ehemalige Bahntrasse - die seinerzeit insbesondere als Güterverkehrsverbindung zwischen dem Seehafen Antwerpen (Belgien) und dem Ruhrgebiet (Deutschland) fungierte - dargestellt. Eine Reaktivierung dieser Bahnstrecke als sog. „Eiserner Rhein“ für den Güterverkehr wird, aufgrund der zu befürchtenden erheblichen Beeinträchtigungen durch Lärm- und Erschütterungsbelastungen, von Seiten der Stadt Wegberg als Ausbau der vorhandenen, durch das Stadtgebiet Wegberg führende Bahntrasse kategorisch abgelehnt. Hierzu sollte eine entsprechende Grundsatzaussage im Regionalplan der Provinz Limburg erfolgen. Andererseits wird zur allgemeinen Verbesserung des schienengebundenen Personennahverkehrs eine Wiederinbetriebnahme der Bahntrasse in Richtung Niederlande / Roermond ausdrücklich unterstützt.

Rathaus
Rathausplatz 25, 41844 Wegberg
Internet: www.wegberg.de

Sprechzeiten
Mo-Fr. 8.30-12.00 Uhr, Dienstag 14.00 – 17.30 Uhr
und nach besonderer Vereinbarung

Konto der Stadtkasse

Kreissparkasse Heinsberg
BIC: WELADED1ERK IBAN: DE61 3125 1220 0004 0048 00

Ich bitte Sie, diese Position der Stadt Wegberg im Entwurf des Raumentwicklungsplanes der Provinz Limburg zu berücksichtigen.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne persönlich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Neudek', written in a cursive style.

(Neudek)
Technische Beigeordnete